

## DAS BIKE

Noch vor einem Jahr hätte ich die schmale und ausschließlich auf 27,5 Zoll begrenzte Produktpalette als durchaus kritisch und gewagt betrachtet. Lediglich ein Jahr später sieht die Sache ganz anders aus. Ich will nicht sagen, dass 27,5“ den Markt beherrscht, doch hat (fast) jeder Hersteller Modelle mit der Zwischengröße im Programm, und wie es scheint, wird diese der Ersatz für 26“. Die noch junge Firma Leitmotiv aus Fulda setzt bei ihren zwei Bikes also ausschließlich auf die eine Laufradgröße, und das AM-13 ist ihr Allrounder mit 130 Millimetern Federweg. Das Rahmendesign ist extravagant und erinnert an Modelle eines spanischen Herstellers, und dass man nicht jedem Trend hinterherjagt, zeigt die teils konservative Haltung in Sachen Anbaustandards, zu der die Macher auf ihrer Homepage Stellung nehmen und ihren Standpunkt verdeutlichen. Die wichtigen Punkte, wie konisches Steuerrohr oder Steckachse, werden jedoch umgesetzt, und man ist am Puls der Zeit. In Sachen Ausstattung hat der Kunde durch das Baukastensystem auf der Homepage eine große Auswahl an verschiedenen Schalt- und Zubehörkomponenten und kann sich sein Bike mehr oder weniger individuell zusammenstellen. Sicherlich einzigartig in der Branche ist die persönliche Auslieferung innerhalb Deutschlands (außer den Inseln). Vor Ort kann der Kunde noch eine letzte Anpassung in Sachen Sitzposition und Abstimmung vornehmen lassen, damit das Bike auch perfekt passt.

## FIRST RIDE

Tim und Detlev beschreiben ihr AM-13 als einen Allrounder, der gleichermaßen gut klettert und genauso gut abfährt. Um die Möglichkeit der individuellen Anpassung testen zu können, haben wir uns das Bike tendenziell für das sportliche Abfahren gewünscht. Ab auf den Trail und zuerst heißt es mal hochkurbeln und Höhenmeter gutmachen. Bestückt mit einem 70-Millimeter-Vorbau klettert das Leitmotiv selbst ohne absenkbare Gabel gut. Am Heck macht sich sowohl auf dem kleinem als auch auf dem mittleren Kettenblatt ein leichter Kettenzug bemerkbar, und der Schwerpunkt bleibt schön über dem Lenker. Trotzdem ist der Hinterbau aktiv genug, um Unebenheiten zu filtern und die Traktion hochzuhalten. Erst im Wiegetritt ist ein Griff zum gut erreichbaren Federbein nötig, um die Druckstufe zu erhöhen und ein Wippen zu unterdrücken. Konzentration erfordert in steileren Passagen eher die leichtgängige Lenkung, die durch den kurzen Vorbau unterstrichen wird. Im Downhill lässt sich das Bike spielerisch von einer Kurve in die nächste legen, folgt prompt den Lenkbewegungen des

Akteurs, und vermissen tut man lediglich eine versenkbare Sattelstütze. Das Fahrwerk überzeugt uns auf ganzer Linie und entspricht genau dem Allround-Charakter. Nicht zu weich und nicht zu hart – eine schwammige Aussage, die es aber genau trifft und mit der die meisten Biker gut zurecht kommen werden. Kritisieren müssen wir jedoch ein paar Punkte bei der Montage, wie eine zu kurze Kette und eine hakende Schaltung, die bei einem Bike mit persönlicher Auslieferung nicht passieren sollten.

## FAZIT

Leitmotiv setzt mit der neuen mittleren Laufradgröße anscheinend auf das Richtige der zwei Pferde. Mit der Beschreibung „Alleskönner“ liegen die Macher aus Fulda beim AM-13 goldrichtig, denn die individuelle Anpassung hält für jeden die passende Fahrposition bereit. Punktabzug gibts jedoch bei der Montage.

<a href="http://www.leitmotiv-bikes.de">www.leitmotiv-bikes.de</a>	
Federbein	Rock Shox Monarch RL
Gabel	Rock Shox Revelation RL
Steuersatz	Leitmotiv
Vorbau	Reverse XC, 70 mm
Lenker	Reverse XC Lite, 710 mm
Stütze	Reverse Comp Lite
Sattel	WTB Silverado
Kurbel/Innenlager	Sram X9
Schalthebel	Sram X9
Schaltwerk	Sram X9, Type 2
Kassette	Sram PG-1070
Umwerfer	Sram X9
Bremsen	Avid Elixir 9, 180 / 180 mm
Laufnradatz	Naben: Shimano XT, Felgen: WTB Frequency i23
Reifen	WTB Wolverin TCS, 27,5 x 2,2
Übersetzung	44, 33, 22/11-36
Verfügbare Rahmengrößen	S, M, L
Geometrie bei Rahmengröße	M
1 Sitzrohrlänge, mm	457
2 Oberrohrlänge, mm	595
3 Steuerrohrlänge, mm	110
4 Lenkwinkel, Grad	68,5
5 Sitzwinkel, Grad	73,5
6 Radstand, mm	1133
7 Hinterbaulänge, mm	440
8 Tretlagerhöhe, mm	-18
Federweg v/h, mm	130 / 130



Extravagant – Das Federungssystem kennt man in dieser Art von Mondraker, die Funktion beim Leitmotiv kann ebenso überzeugen. Eine Art Schutzblech fürs Federbein würde jedoch auch hier nicht schaden.



Wenn schon keine Variostütze, dann zumindest ein hochwertiger Sattelspanner. Das Modell von Chromag gefällt durch Funktion und Handhabung.